



ERSTER BÜRGERMEISTER

Stadt Schwäbisch Hall, Postfach 100 180, 74501 Schwäbisch Hall

SPD-Fraktion
im Gemeinderat
Stadt Schwäbisch Hall

19.09.2022

Ihre Anfrage vom 5. Juni 2022 zu Anliegen Hessentaler Bürger/innen

Sehr geehrter Herr Schorpp,
sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ihrer oben genannten Anfrage erhalten Sie die nachfolgenden Antworten auf die Anliegen von Teilnehmenden an Ihrem Bürgergespräch:

1. Bushaltestelle an der Krone

Der Verwaltung ist bewusst, dass die derzeitige Gestaltung der Bushaltestelle nicht optimal ist, sie stellt aber lediglich einen Zwischenschritt bis zur endgültigen Umgestaltung dar. Aufgrund der Eigentumsverhältnisse und der zahlreichen Grundstückszufahrten ist eine andere Lösung bis dato nicht umsetzbar gewesen. Mit dem Neubauvorhaben und dem neuen Wetterschutz für wartende Busreisende wurde bereits eine gewisse Verbesserung erreicht. Derzeit wird die Halteposition des Busses neu konzipiert, damit der Einstieg näher am Wetterschutz liegt. Das Konzept wird derzeit mit den Busbetreibern abgestimmt. Mittelfristig wird das beschriebene Problem nicht mehr vorhanden sein.

2. Friedhofshalle

Die Friedhofskapelle in Hessental ist im Vergleich zu unseren anderen Friedhöfen etwas kleiner. Ca. 20 Personen können unter der Bedachung Platz finden. Bei einer größeren Beerdigung ist es üblich, wie auch auf anderen Friedhöfen, dass die weiteren Trauergäste im Freien stehen. Eine Erweiterung der Überdachung ist bisher nicht geplant. Bei größeren Feiern kann man sich an die katholische Kirchengemeinde St. Maria wenden. Sie stellt die Kirche nach Auskunft der Friedhofsverwaltung auch für evangelische Trauerfeiern zu Verfügung. Toiletten sind an der Friedhofskapelle auf der Rückseite vorhanden. Diese werden bei Trauerfeiern aufgeschlossen.

3. Parkplätze und Verkehr in der Wirtsgasse

Die bereits im Rat vorgestellte Planung der Wirtsgasse hat zum primären Ziel die Schaffung von sicheren Verkehrsflächen für die Schüler und andere Fußgänger. Hierfür sollen die Gehsteige verbreitert werden und die Fahrbahn eingengt. Mit der Einengung der Fahrbahn kann zwischen Krone und der Schule nicht mehr geparkt werden, daher werden

im nördlichen Bereich gezielt Stellflächen ausgewiesen. Die Verwaltung geht davon aus, dass die Beobachtung der Bürger*innen ein temporäres Problem in diesem Bereich darstellt, da noch nicht alle Stellplätze der umliegenden Hochbauvorhaben voll in Betrieb genommen sind.

4. Gehweg neben der Kirche

Der Verwaltung sind Engstellen von Fußwegen in Hessental bekannt, daher wird bei jedem Neubauvorhaben eine Verbreiterung angestrebt und wenn möglich Grunderwerb getätigt.

5. Bahnhof Hessental

Die Deutsche Bahn befindet sich bereits in der Planung zum barrierefreien Umbau des Bahnhofs und geht von einer Umsetzung in 2026 aus.

Die Stadtverwaltung - einschließlich Herrn Oberbürgermeister Bullinger und mir - ist regelmäßig im Austausch und im Gespräch mit Hessentaler Bürgerinnen und Bürgern, unter anderem auch mit Vertreterinnen und Vertretern der "Initiative Hessental". Bürgergespräche werden auch künftig in Hessental stattfinden, allerdings stehen zunächst weitere Gespräche in den Ortschaften an, nach Tüngental folgt in diesem Jahr noch ein weiteres Bürgergespräch in Suzdorf Anfang Oktober.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Klink